



Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) und das Julius Kühn-Institut (JKI) – Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen laden gemeinsam ein zum:

Zukunftsdialog Ökolandbau – Transfer angewandter Forschung 2016 Leguminosenanbau

Beginn: 25. Mai 2016, 13:00 Uhr
Ende: 26. Mai 2016, 13:00 Uhr
Ort: Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde
Schicklerstraße 5
16225 Eberswalde

2016 ist das Internationale Jahr der Hülsenfrüchte und Auftakt zum 1. Zukunftsdialog Ökolandbau in Eberswalde

Hiermit möchten wir Sie zum ersten „Zukunftsdialog Ökolandbau – Transfer angewandter Forschung“ einladen, der vom 25. bis 26. Mai 2016 mit dem Schwerpunktthema „Leguminosenanbau“ stattfindet. Die Tagung wird gemeinsam mit dem Julius Kühn-Institut (JKI) an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) ausgerichtet.

Die Veranstaltung richtet sich an Landwirt*innen der Region, Berater*innen des Ökolandbaus, (Nachwuchs-) Wissenschaftler*innen und Studierende der Hochschulen, aber auch an Politiker*innen, Journalist*innen, Vertreter*innen von Behörden des Bundes und der Länder sowie Verbandsvertreter*innen.

Am Mittwoch, den 25. Mai werden in kurzen Impulsvorträgen neueste wissenschaftliche Erkenntnisse zum Leguminosenanbau im Ökolandbau vorgestellt und mit der Praxis diskutiert. Am Donnerstag, den 26. Mai, ist eine Exkursion auf einen Landwirtschaftsbetrieb in Brandenburg vorgesehen. So können die Teilnehmer*innen den Leguminosenanbau vor Ort kennenlernen.

Die Teilnahmegebühren von 30,00 € werden vor Ort bezahlt, Studierende kostenfrei.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bis zum 13. Mai 2016 auf der Internetseite <http://zukunftsdialogoekolandbau.jki.bund.de/> verbindlich an.

Prof. Stefan Kühne & Prof. Roland Hoffmann-Bahnsen
Julius Kühn-Institut Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

PROGRAMM: Mittwoch, 25. Mai 2016

13:00-13:30Uhr: Begrüßung

Begrüßung durch die Präsidenten der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) und des Julius Kühn-Institutes (JKI):

Prof. Dr. Wilhelm-Günther VAHRSON und Prof. Dr. Georg F. BACKHAUS

13:30–15:00Uhr: Vortragsblock I

Roland HOFFMANN-BAHNSEN
HNE Eberswalde

Kein Ökolandbau ohne Leguminosen

Brigitte WEHLING, Kristin FISCHER
JKI Groß Lüsewitz

Züchtungsforschung bei Lupinen – Eine heimische Eiweißressource für Food und Feed

Steffen ROUX
JKI Groß Lüsewitz

Die Andenlupine – eine Hülsenfrucht zur bioenergetischen Nutzung

Herwart BÖHM
TI Trenthorst

Anbaustrategien von Hülsenfrüchten
Schädlinge an der Lupine – Blattrandkäfer

15:00–15:30 Uhr

Kaffeepause

15:30–16:30Uhr: Vortragsblock II

Christine STRUCK
Universität Rostock

Schädlinge an der Lupine – Blattrandkäfer

Cornel ADLER
JKI Berlin

Vorratslagerung und Vorratsschädlinge bei Leguminosen

Tina GASCH
JKI Berlin

Fressen heimische Vorratsschädlinge auch Sojabohnen?

Irene JACOB
LfL Bayern

Krankheiten an Lupinen – Anthraknose

Chris SAURE
Tierökologische Studien Berlin

Die Bedeutung von Wildbienen als Bestäuber von Leguminosen

16:30–18:00Uhr

Worldcafe

18:00–19:00Uhr

Abschluss und Zusammenfassung

ab 19:00Uhr

Abendveranstaltung

PROGRAMM: Donnerstag, 26. Mai 2016

09:00–ca. 13:00 Uhr: Exkursion

Exkursion auf Praxisbetriebe der Region und aus dem Innoforum Ökolandbau Brandenburg

Abfahrt: 09:00 Uhr vom Stadtcampus, Schicklerstraße 5, 16225 Eberswalde

Rückfahrt ca. 13:00